

Fördern und begleiten

Das CJD Bildungsverständnis

4. April 2022 – Das Bildungsverständnis des CJD (Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e. V.) basiert auf dem christlichen Menschenbild und einer ganzheitlichen Auffassung von Bildung. Für das CJD ist das Recht auf Bildung unverzichtbar. Daher fördern seine Mitarbeitenden die Neugierde auf die spannenden Zusammenhänge des Lebens, eröffnen Wege, sensibilisieren für die Achtung der Freiheit und gestalten Gemeinschaft. Das Ziel des Bildungs- und Sozialunternehmens ist es, jungen Menschen Orientierung zu geben und sie neben formalen Bildungsabschlüssen auch dabei zu unterstützen, ein selbstbewusstes und eigenverantwortliches Leben zu führen. Mit diesem Bildungsverständnis drückt das CJD die Vision einer inklusiven Gesellschaft aus, unabhängig davon, welche Möglichkeiten und Einschränkungen jede und jeder Einzelne mitbringt.

Das CJD formuliert sein Bildungsverständnis mit dem Kerngedanken: „Wir lieben Menschen, denn Gott liebt uns Menschen“. Dieser Kerngedanke wird durch vier Handlungsansätze definiert, die den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen dabei helfen sollen, Orientierung im Leben zu finden und ein eigenverantwortliches Leben zu führen.

Ein Beispiel dafür ist ein Projekt des CJD in Schönberg. Hier werden Jugendliche, die straffällig geworden sind, dabei begleitet, eine U-Haft zu vermeiden. Pierre Frank, ein Pädagoge des Angebots, erklärt: „Es ist wichtig, dass die jungen Menschen hier einen festen Tagesrhythmus leben und wir ihnen bedingungslos wertschätzend auf Augenhöhe begegnen. Sie haben verborgene Talente, die wir gemeinsam mit ihnen ans Licht holen und fördern, damit sie eine positive Zukunft sehen“. Ein weiteres Beispiel, wie das Bildungsverständnis umgesetzt wird, ist eines aus der Hans-Georg-Karg-Kindertagesstätte im CJD Nürnberg. Hier werden Kinder dazu aufgefordert, sich eine Weile mit einfachen Kunststoffröhren zu beschäftigen und werden somit gefordert, Neues zu entdecken: Sie experimentieren, bauen, untersuchen und musizieren sogar mit dem für sie bis dato unbekanntem Material. Der dritte Grundsatz und der Freiheitsgedanke im CJD wird mit dem Beispiel der Arbeit der Kunstgruppe der CJD Salzland-Werkstätten in Schönebeck deutlich. „Die Biografie hinter einem Kunstwerk ist von immer gleich hoher Bedeutung. Und damit werden gerade in der Kunst Grenzen neu definiert“, sagt Michael Mai, Mitarbeiter im Begleitenden Dienst der CJD Salzland-Werkstätten. Und weiter: „Sich so, wie man ist, über Kunst ausdrücken zu können – das ist Freiheit“.

Das CJD vertritt die Ansicht, dass Gott jeden Menschen gewollt und geschaffen hat und liebt – als ein Wesen in Beziehung. Deshalb sieht das Unternehmen auch die Beziehungsarbeit als Bildungsauftrag. In den Wohngruppen des CJD lernen Menschen in einer Gemeinschaft zu leben. Oft kommen hier Jugendliche oder Erwachsene zusammen, die in ihrer Vita noch wenig Wertschätzung oder

Herausgeber:
Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands
gemeinnütziger e. V.

CJD Zentrale

Teckstraße 23
73061 Ebersbach
www.cjd.de

Pressestelle

Inka Bihler-Schwarz
Tel.: 07163/930-130
Fax: 07163/930-288
inka.bihler-schwarz@cjd.de

Geborgenheit erfahren haben. Mithilfe von vernetzten Angeboten aus den Bereichen Sport, Musik, Kunst oder politischem Engagement haben sie die Möglichkeit, nötige Kompetenzen zu entwickeln, um mit anderen eine Verbindung aufzubauen und sich in einer Gruppe von Menschen, die zufällig zusammenwohnen, als Gemeinschaft zu begreifen.

Über das CJD

Das CJD ist eines der größten Bildungs- und Sozialunternehmen in Deutschland. Seine mehr als 10.700 Mitarbeitenden fördern und begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene an über 350 Standorten in Kitas, Schulen, Berufsbildungswerken und Lehrbetrieben, in Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohngruppen und Werkstätten. Der seit der Gründung des Unternehmens 1947 geprägte Leitgedanke „Keiner darf verloren gehen!“ bedeutet heute für das CJD, dass jeder Mensch das Recht hat, Teil der Gesellschaft zu sein. Das CJD unterstützt Menschen auf diesem Weg. Es befähigt Menschen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und durch bedürfnisorientierte und vernetzte Angebote ein selbstständiges Leben zu führen.

Die Geschichte des CJD kann nacherlebt werden in Videobeiträgen, Podcasts, Texten und Bildern unter <https://chronik.cjd.de>.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.cjd.de

www.facebook.com/cjd.deutschland

[http://instagram.com/cjd_deutschland /](http://instagram.com/cjd_deutschland/)

<https://chronik.cjd.de>